

Gewußt wo

Handbuch der Gebäudetechnik

Band 2: Heizung/Lüftung/Energiesparen; Wolfram Pistohl; 1996; 652 Seiten gebunden; ISBN 3-8041-2962-2; Werner-Verlag, Düsseldorf, 78,- DM

Besonderer Wert wurde in diesem Handbuch auf neue, regenerative Energien sowie Wärmeschutz und passive Nutzung der Sonnenenergie gelegt. Das übersichtlich gegliederte Nachschlagewerk für Praxis und Ausbildung bietet einen Überblick über Grundlagen, Vorschriften, Begriffe und Anlagensysteme sowie Angaben zu Materialien, Anordnung und Bemessung der Anlagekomponenten. Zahlreiche Abbildungen, Tabellen und Beispiele bieten gute Informationsmöglichkeiten.

Bautenschutz . . .

. . . mit Langzeit-Sicherheit; Informationsmappe; Ausgabe 1997; 270 × 320 mm; Ringordner; ca. 60 Seiten; Enke-Werk, 40100 Düsseldorf, Fax (02 11) 39 37 18; kostenlos
Für die Arbeitsgebiete Dach und Abdichtung stellt Enke Bautenschutz-Erzeugnisse her. Dazu zählen Dach-Beschichtungssysteme und -anstriche, Blechkaltkleber, Industrieriegelungs-Artikel und Fußbodenbeschichtungen. In dem neuen Sammelwerk, das sich an Planer und Praktiker vom

Bau wendet, sind die technischen Beschreibungen, Verarbeitungsanleitungen nebst Expertisen und Ausführungsbeispielen aufgeführt.

NiedrigEnergieHäuser

Othmar Humm; 6. überarbeitete und erweiterte Auflage; 1997; 296 Seiten; ISBN 3-922964-51-6;

Ökobuch Verlag, Staufen; Telefax (0 76 33) 5 08 70; 58,- DM

Niedrigenergiehäuser, die mindestens 30 % unter den Vorgaben der Verordnung liegen und die im Jahr mit 4 bis 5 l Heizöl (-äquivalent) pro m² Wohnfläche auskommen, sind inzwischen Stand der Technik. Darüber hinaus finden Passiv- und Nullenergie-Häuser zunehmend Verbreitung, die dank exzellentem Wärmeschutz und der Nutzung von Sonnenenergie (fast) ganz auf eine konventionelle Heizung verzichten können. Wie solche Häuser gebaut werden, zeigt das Buch „Niedrigenergiehäuser – Innovative Bauweisen und neue Standards“. Es behandelt ausführlich die planerischen Konzepte sowie Baukonstruktionen, neue Produkte und energietechnische Maßnahmen, wobei auch bauökologische und wirtschaftliche Gesichtspunkte nicht zu kurz kommen. Auf knapp 100 Seiten werden zudem 18 Beispiele von Nied-

rigenergie- und Passivhäusern – aus Deutschland und der Schweiz – detailliert (u. a. mit Energiesparererfolg) vorgestellt.

Sanitärtechnik Fachkunde

Fachstufen; Nestle, H. u. a.; 1. Auflage 1997; 17 × 24 cm; broschürt; 480 Seiten; zahlreiche Abbildungen, Tabellen, Graphiken und Zeichnungen; ISBN 3-8085-1451-5; Verlag Europa-Lehrmittel, Haan-Gruiten; 47,- DM

Das reich bebilderte Buch ist auf die Bildungspläne der Bundesländer und die Verordnung über die Berufsausbildung zum Gas- und Wasserinstallateur abgestimmt. Es umfaßt die zehn Kapitel Rohrleitungsanlagen, Trinkwasserinstallation, Trinkwassererwärmung, Abwasserinstallation, Ableitung von Niederschlagswasser, Sanitäre Einrichtungen, Gas- und Abgasinstallation, Elektrotechnik, Steuerungs- und Regelungstechnik sowie Informationstechnik. Die ersten sieben Sachgebiete enthalten abschließend jeweils ein Projektbeispiel. Das Buch schließt mit einem Gesamtobjekt zur Planung der Sanitärinstallation eines Einfamilienhauses. Die Schnellsuche der Sachgebiete wird durch Piktogramme erleichtert, die am äußeren oberen Seitenrand abgedruckt sind.